

WETTERCENTER

Bedienungsanleitung

EINFÜHRUNG

Das **MeteoTronic Wettercenter** bietet Ihnen eine professionelle Wettervorhersage für den aktuellen Tag und die nächsten drei Tage. Die Wettervorhersagen werden von Meteorologen erstellt und durch die Zeitzeichen-Sender DCF77 in Deutschland und HBG in der Schweiz abgestrahlt und sind in fast ganz Europa empfangbar. Insgesamt ist der Empfangsbereich der Zeitzeichen-Sender in 90 meteorologische Regionen (60 Regionen mit 4-Tages-Vorhersage, 30 Regionen mit 2-Tages-Vorhersage) aufgeteilt. Die gewünschte Region für den Heimat- oder den Urlaubsort wird einfach ausgewählt und die jeweils aktuelle Wettervorhersage wird auf dem Display dargestellt. Somit hat man jederzeit einen schnellen Überblick über den Wetterverlauf der nächsten Tage. Die Aktualisierung der Wetterdaten erfolgt täglich.

Diese Wetterstation ermöglicht es, unbefristet und ohne weitere Kosten Wetterdaten des privaten Anbieters Meteotime über das DCF oder HGB-Zeitsignal zu empfangen.

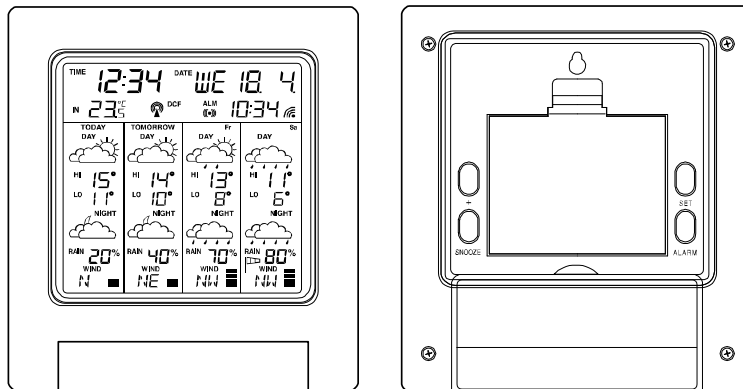
Der Versand und die Richtigkeit der übertragenen Daten obliegt Meteotime.

60 Regionen mit 4-Tagesvorhersage, Wind und Regen

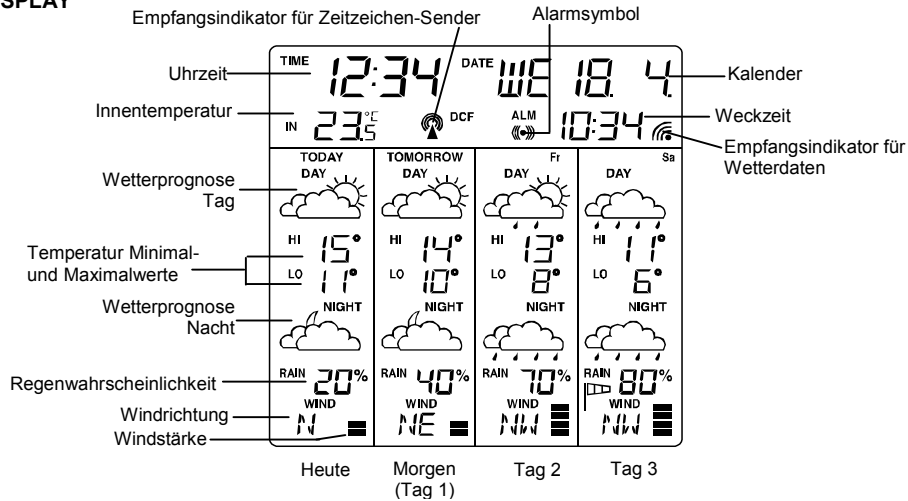
30 Regionen mit 2-Tagesvorhersage

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig und komplett vor der ersten Inbetriebnahme, um Funktionsstörungen und Fehlbedienungen zu vermeiden. Bewahren Sie die Anleitung zum Nachschlagen auf.

WETTERCENTER



DISPLAY



Empfangsindikator für Wetterdaten

- Symbol eingeschaltet → Wetterdaten komplett empfangen
- Symbol blinkt → Wetterdaten unvollständig

Empfangsindikator für Zeitzeichen-Sender

- Symbol blinkt → Erstempfang von Datum und Uhrzeit
- Symbol eingeschaltet → Uhrzeit und Datum sind aktuell
- Symbol ausgeschaltet → Uhrzeit und Datum wurden nicht aktualisiert

Alarmsymbol

- Symbol eingeschaltet → Weckfunktion eingeschaltet
- Symbol ausgeschaltet → Weckfunktion ausgeschaltet
- Symbol blinkt → Alarm aktiv bzw. temporär abgeschaltet (Snooze)

AUSWAHL DES AUFSTELLORTES

Ähnlich wie beim Mobiltelefonnetz oder Radio/TV-Funkempfang, kann es auch bei Funkuhrempfängern vorkommen, dass der Empfang nicht immer und überall ausreichend ist. Hier ein paar Hinweise, die Sie beachten sollten, damit Ihr Gerät einwandfrei arbeitet.

Der Standort der Wetterstation ist sehr wichtig. Deshalb hat sie eine neuartige Testfunktion, die es erlaubt, die Empfangsqualität in Ihrer Umgebung auszuloten und das Gerät an einem Ort zu platzieren, wo bestmögliche Konditionen herrschen.

- Schalten Sie während des Tests in dem Raum, in dem Sie die Station aufstellen möchten, alle potenziellen Störquellen (z. B. Fernsehgerät) ein!
- Stellen Sie das Gerät an den von Ihnen bevorzugten Ort in der gewünschten Ausrichtung, aber immer mindestens einen Meter von der möglichen Störquelle entfernt, auf.
- Aktivieren Sie den Testmodus wie beschrieben.
- Beobachten Sie die Empfangsanzeige auf der Wetterstation. Wenn Sie einen Ort mit gutem Empfang gefunden haben, können Sie das Gerät dort stehen lassen, es holt sich nun selbstständig die Daten vom Sender.

Hinweis!

- Die Uhrzeit und das Datum erscheinen innerhalb weniger Minuten.
- Die Übermittlung des sehr großen Datenumfangs der Vorhersagen dauert wesentlich länger: **Um alle Daten komplett zu empfangen, braucht die Station nach der Inbetriebnahme mindestens 24 Stunden.**

STÖRFAKTOREN

Störungen können wie bei einem Radiosender auftreten und sind allem auf folgende Einflüsse zurückzuführen:

- In Gebäuden mit viel Beton, Metallteilen und elektrischen Anlagen können Empfangsprobleme auftreten (z. B. Einkaufszentrum)
- Elektrische Geräte wie Fernseher, Computer, Haushaltsapparate etc. oder Transformatoren, Überlandleitungen, Funksender und Eisenbahnen sind mögliche direkte Störquellen.
- Atmosphärische Einflüsse und geographische Gegebenheiten können die Ausbreitung der Radiowellen beeinträchtigen.
- Weit entfernte Gebiete wie zum Beispiel Süditalien oder Nord-Scandinavien können ohne Empfang sein.
- In sämtlichen Regionen können so genannte „Funklöcher“ auftreten, die einen Empfang unmöglich machen.
- Schwache Batterien im Gerät vermindern die Empfangsqualität.

INBETRIEBNAHME

Batterien einlegen/ Batteriewechsel

- Öffnen Sie das Batteriefach auf der Rückseite der Wetterstation und legen Sie die drei Batterien (LR6/ Mignon/ AA) polrichtig in das Batteriefach ein.
Bitte beachten Sie bei der Entsorgung verbrauchter Batterien die Entsorgungshinweise

Mit einem Batteriewechsel werden alle internen Daten gelöscht. Sie müssen Ihre Daten erneut eingeben. Der Empfang der Wetterdaten benötigt einen Zeitraum vom mindestens 24 Stunden.

Einstellmodus aufrufen/ beenden

Einstellmodus aufrufen

- Drücken Sie die <SET>-Taste für mindestens drei Sekunden. Der erste Punkt des Einstellmenüs (Wetterregion) wird aufgerufen.

Einstellmodus beenden

- Drücken Sie die <SET>-Taste so oft bis die Normalanzeige wieder erreicht ist.

Einstellen der Wetterregion

- Nach dem Aufruf des Einstellmenüs können Sie Ihre Wetterregion auswählen. Im Display steht der Schriftzug „loc“. Rechts daneben wird die aktuell eingestellte Region dargestellt. Mit der <+>-Taste können Sie nun die gewünschte Region (siehe **Anhang**) auswählen.

Hinweis!

Für die Regionen 60 - 89 steht nur eine eingeschränkte 2-Tages-Prognose zur Verfügung. Die beiden Felder für die Folgetage (ganz rechts im Display) bleiben leer.

Nach dem Wechsel der Region erfolgt eine erneute Synchronisierung. Der Empfang der neuen Wetterdaten dauert mindestens 24 Stunden.

Einstellen der Zeitzone

- Drücken Sie nun die <SET>-Taste ein weiteres Mal für den Einstellmodus der Zeitzone. Im Display erscheint der Schriftzug „ti“. Rechts daneben wird die aktuell eingestellte Zeitzone dargestellt. Mit der <+>-Taste können Sie nun die gewünschte Zeitzone auswählen.

Hinweis!

Die über die Zeitzeichensender DCF bzw. HBG empfangene Uhrzeit entspricht der mitteleuropäischen Zeit (MEZ, MESZ). Die Einstellung der Zeitzone ist somit nur für abweichende Zeitzonen (z. B. in Portugal oder Großbritannien) erforderlich.

Kontrasteinstellung

- Drücken Sie nun die <SET>-Taste ein weiteres Mal und Sie gelangen in den Einstellmodus für den Kontrast des Displays. Es erscheint der Schriftzug „con“. Der aktuell eingestellte Wert wird im rechten Feld angezeigt. Mit der <+>-Taste können Sie den Kontrast im Bereich von 1 bis 16 einstellen.
- Eine nochmalige Betätigung der <SET>-Taste beendet den Einstellmodus.

Empfangstest

- Drücken Sie die <+>-Taste für mindestens 3 Sekunden zur Aktivierung des Tests, ob Wetterdaten empfangen werden. Auf dem Display wird der Schriftzug „test“ dargestellt. Der Empfangsindikator für die Wetterdaten zeigt die Qualität des Empfangs an. Der Empfang ist gut, wenn der Indikator angezeigt wird, andernfalls muss ein neuer Platz für die Wetterstation gesucht werden.
- Der Empfangstest wird entweder nach ca. 1 Minute automatisch oder durch die Betätigung der <+>-Taste beendet.

BEDIENUNG

Weckfunktion

- Zum Einstellen der Weckzeit halten Sie die <ALARM>-Taste für drei Sekunden gedrückt. Der Schriftzug „ALM“, sowie die Stundenanzeige blinken. Mit der <+>-Taste können Sie nun die Stunden einstellen. Durch nochmaliges Drücken der <ALARM>-Taste gelangen Sie zur Einstellung der Minuten. Die Minutenanzeige blinkt. Mit der <+>-Taste können Sie nun die Minuten einstellen. Ein weiterer Tastendruck der <ALARM>-Taste beendet den Einstellmodus für die Weckzeit.
- Mit der <ALARM>-Taste aktivieren oder deaktivieren Sie den Weckalarm. Bei aktiviertem Alarm erscheint das Wecksymbol „(((●)))“ im Display.

- Das Wecksignal können Sie mit der <ALARM>-Taste unterbrechen. Mit der <SNOOZE>-Taste stoppen Sie das Wecksignal für fünf Minuten (Nachweckfunktion). In dieser Zeit blinkt das Wecksymbol „((●))“.

Eingestellte Wetterregion anzeigen

- Drücken Sie die <SET>-Taste zur Anzeige der eingestellten Wetterregion. Im Display erscheint der Schriftzug „loc“ mit der aktuell eingestellten Region. Eine Übersicht über die Codierung aller verfügbaren Regionen befindet sich im **Anhang**.

SICHERHEITSHINWEISE

- Diese Wetterstation ist für den Privatgebrauch als Indikator für das künftige Wetter vorgesehen. Die Voraussagen dieses Gerätes sind als Orientierungswerte zu sehen und stellen keine absolut genaue Voraussage dar.
- Der Hersteller bzw. Verkäufer dieser Wetterstation übernimmt keine Verantwortung für inkorrekte Werte und die Folgen, die sich daraus ergeben können.
- Diese Wetterstation ist nicht für medizinische Zwecke oder für die Information der Öffentlichkeit geeignet.
- Der Hersteller bzw. Verkäufer hat keinen Einfluss auf die übertragenen Wetterdaten und -prognosen.
- Die Verwendbarkeit dieser Wetterstation hängt von der Betriebsbereitschaft der Übertragungsmedien ab, auf die der Hersteller bzw. Verkäufer keinen Einfluss hat. Ausfälle der Übertragungsmedien sind nicht ausgeschlossen.
- Dieses Gerät ist kein Spielzeug und enthält zerbrechliche und kleine Teile. Stellen Sie es so auf, dass es nicht von Kindern erreicht werden kann.
- Unsachgemäße Behandlung oder nicht autorisiertes Öffnen des Gerätes führt zum Verlust der Garantie.
- Diese Anleitung darf ohne schriftliche Genehmigung durch den Hersteller – auch nicht auszugsweise – vervielfältigt werden.

ENTSORGUNG

Gerät nicht im Hausmüll entsorgen!

Elektronische Geräte sind entsprechend der Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte über die örtlichen Sammelstellen für Elektronik-Altgeräte zu entsorgen!



Batterieverordnung beachten!

Nach der Batterieverordnung sind Sie verpflichtet, verbrauchte oder defekte Batterien und Akkus an uns zurückzusenden oder an örtliche Geschäfte oder Batterie-Sammelstellen zurückzugeben. Batterien und Akkus gehören nicht in den Hausmüll!

TECHNISCHE DATEN

Innentemperatur:

Bereich: 0 bis 50°C

Genauigkeit: ±1°C

Auflösung: 0,1°C

Aktualisierung der Wetterdaten: alle 24 Stunden

Stromversorgung: 3 x Batterie LR6/ Mignon/ AA

Abmessungen (L x B x H): 142 mm x 26 mm x 136 mm